FDP Rheingau-Taunus

ANTRAG B 8 ORTSUMGEHUNG WALDEMS-ESCH

08.03.2018

Der Kreistag möge beschließen: Das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung wird vom Kreistag des Rheingau-Taunus-Kreises aufgefordert, die Planung der im vordringlichen Bedarf des Bundesverkehrswegeplans vorgesehenen B 8 Ortsumgehung Waldems-Esch umgehend in die Wege zu leiten.

Begründung

Im Schreiben an den Rheingau-Taunus-Kreis vom 8.11.2017 kündigt das Ministerium an, dass die Planung der genannten Ortsumgehung nicht vor 2022 begonnen werden kann. Dies wird mit fehlenden Planungskapazitäten bei Hessen Mobil begründet.

Bekannterweise wird in den nächsten Jahren die inzwischen planfestgestellte B 8-Ortsumgehung Bad Camberg gebaut. Damit ist auf diesem Abschnitt der B 8 mit einem erhöhten Verkehrsaufkommen zu rechnen, das sich mit Sicherheit auch in Richtung Königstein fortsetzen wird. Somit bildet die überaus enge und schlecht ausgebaute Ortsdurchfahrt in Waldems-Esch ein gefährliches Nadelöhr auf dieser Strecke.

Im Hinblick auf diese Gegebenheiten ist es nicht nachvollziehbar, dass sich die Planung aus den genannten Gründen um mindestens weitere 4 Jahre verzögern soll.

Es ist befremdlich, dass für die Planung von Radwegen und anderen Projekten offensichtlich Planungskapazitäten vorhanden sind, dringend notwendige Ortsumgehungen aber vernachlässigt werden.

Abgerufen am 06.11.2026 unter https://fdp-rtk.de/?p=296